



# SHOWCASE



## Virtual Tape Management für z/VM mit IP Kunde: Bayerischer Rundfunk München

**Bayerischer Rundfunk München** integriert mit **SERRACON** erfolgreich **Virtuelles Tape Management im z/VM per TCP/IP**.

**Zitat von Herrn Stephan Schierlinger, Projektleiter und Verantwortlicher Mainframe-Systeme:**

"Unsere ehemalige Bandverarbeitungs-Technik über ATL 3494 Roboter hat sehr hohe Kosten für Hardwarewartung, Softwaremiete und -wartung sowie sehr hohe Stromkosten verursacht. Dies hat uns veranlasst, ein Projekt zur Neukonzeptionierung und -implementierung unseres Tape Managements zu initiieren. Die Firma **SERRACON**, die uns seit vielen Jahren in unserem IT- und hier vor allem im Mainframe-Umfeld - z/VM und OS/390 - kompetent und zuverlässig betreut, hat uns auch im Rahmen dieses Projektes **maßgeblich unterstützt bei Ist-Analyse, Anforderungsdefinition, Produktrecherche und -auswahl, Darstellung ROI und TCO, Installationsplanung, Implementierung, Integration und Organisation des operativen Betriebes**. Mit unserem neuen Virtuellen Tape Management erzielen wir eine **erhebliche Kostenersparnis** (Amortisationszeit ca. 6 Monate **ohne** Berücksichtigung der bisherigen hohen Stromkosten), eine **höhere Ausfallsicherheit** und einen **einfacheren Betrieb und sehr schnelles Disaster Recovery**. Unsere Entscheidung für **SERRACON** als Partner bei diesem Projekt hat sich aufs Neue als die optimale Wahl erwiesen."

SERRACON ist zertifizierter Reseller/Partner von Inftec und vertreibt die Produkte IVTM und IVTC.



© SERRACON GmbH

### Ausgangssituation

**Systemparameter:**

**z/VM 5.2, IBM ATL3494, VMBACKUP/VMTAPE (CA), ca. 20 Cartridges tgl.**

- Hohe Kosten für Software
- Hohe Kosten für Hardware-Wartung
- Sehr hohe Kosten für Strom
- Hohe Kosten für Stellplatz im Rechenzentrum (ca. 20 m<sup>2</sup>)
- Hohe Kosten für sichere Lagerung der Cartridges
- Ausfallrisiko Hardware (Störanfälligkeit) und Verschleiß Sicherungsmedien

### Lösung

Einführung eines **Virtual Tape Management auf Basis TCP/IP**

**Komponenten und benötigte Infrastruktur:**

- Virtual Tape Server (auf Windows/Linux, auch als Virtual Machine)
- Virtual Tape Anwendung im z/VM
- Plattenplatz (vorzugsweise im sicheren SAN)
- TCP/IP-Verbindung z/VM mit Virtual Tape Server

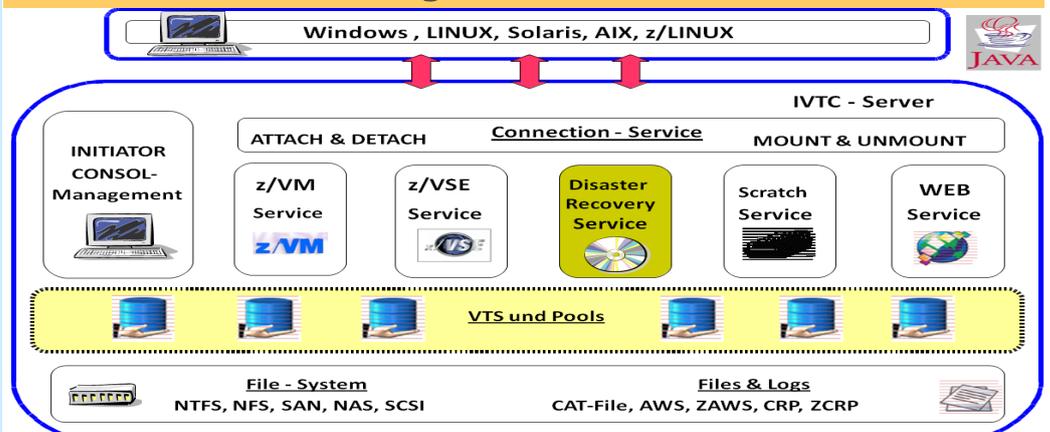
### SERRACON-Vorgehensweise

- Ist-Analyse
- Anforderungsdefinition
- Produktrecherche und -auswahl
- Darstellung ROI und TCO
- Installationsplanung
- Implementierung
- Integration und Organisation operativer Betrieb und Sicherungskonzept

### Kundennutzen

- **Mehr Sicherheit**, da kein physischen Bänder (kein Verschleiß)
- Backups der Host-Systeme im **sicheren SAN** (TSM-gesichert)
- **Einfacherer und schnellerer Wiederanlauf**
- **Kein Ausfallrisiko** der physischen Hardware
- **Mehr Komfort** (keine realen Bänder, Automatisierung)
- **Erhebliche Kostenersparnis** (Amortisationszeit ca. 6 Monate ohne Berücksichtigung der bisherigen hohen Stromkosten)

### Technische Darstellung



Gerne erhalten Sie von uns Beratung, Projektrealisierung, Unterstützung, Angebot, Produkte und Lizenzen. Details finden Sie unter [www.serracon.de](http://www.serracon.de).